

# ANLEITUNG ZU ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGEN

---

Entschließungsanträge sind schriftlich unterbreitete Vorschläge an den ITF-Kongress, die gewerkschaftliche und politische Aspekte thematisieren. Sobald sie vom Kongress verabschiedet werden, erhalten sie den Status von Entschließungen. Neben anderen Strategiedokumenten bestimmen und lenken Kongressentschlieungen die Tätigkeit der ITF in der Zeit zwischen zwei Kongressen. Für die Überprüfung und Kontrolle der praktischen Umsetzung der in Entschließungen geforderten Arbeit ist der ITF-Vorstand zuständig.

## **Entschließungsanträge an den Kongress**

Anträge, die an einem ordentlichen Kongress behandelt werden sollen, müssen dem Generalsekretär mindestens vier Monate vor Beginn des Kongresses unterbreitet werden. Die angeschlossenen Organisationen sollen von der endgültigen Tagesordnung eines ordentlichen Kongresses mindestens zwei Monate vor dessen Beginn in Kenntnis gesetzt werden.

nderungsantrge zu Anträgen, die auf der Tagesordnung eines ordentlichen Kongresses stehen, sollen dem Generalsekretär mindestens vier Wochen vor Beginn des Kongresses vorgelegt werden.

## **nderungsantrge zu den ITF-Satzungen**

nderungsantrge zu den ITF-Satzungen werden auf dem Kongress genauso wie reguläre Entschließungsanträge behandelt – der einzige Unterschied besteht darin, dass über sie nach Mitgliedschaft abgestimmt wird. Für die Verabschiedung eines Änderungsantrags zu den ITF-Satzungen ist mindestens eine Zweidrittelmehrheit der abgegebenen, gültigen Stimmen erforderlich.

## **Dringlichkeitsanträge**

Dringlichkeitsanträge können einem ordentlichen Kongress unterbreitet werden, gelangen jedoch nur zur Behandlung, wenn der Entschließungsausschuss ihre Dringlichkeit anerkennt und feststellt, dass sie nicht vor Ablauf der oben erwähnten Frist (13. Juni 2024) für reguläre Entschließungsanträge eingereicht werden konnten.

Nach Ablauf der Frist (am 13. Oktober 2024) für die Vorlage von Dringlichkeitsantrgen werden in seltenen Fllen solche Anträge nur genehmigt, wenn sie sich auf wichtige Entwicklungen beziehen, die erst nach Beginn des Kongresses aufgetreten sind.



## Unterbreitung von Entschließungsanträgen

Entschließungsanträge sollten dem Generalsekretär per E-Mail an [motions@itf.org.uk](mailto:motions@itf.org.uk) geschickt werden.

### Format und Sprache

- Entschließungsanträge müssen im vorgeschriebenen Format unterbreitet werden. Nach Eingang des Antrags bei der ITF wird der jeweiligen antragstellenden Gewerkschaft eine Empfangsbestätigung zugeschickt.
- Es werden ausschließlich Entschließungsanträge akzeptiert, die im Namen einer ITF-Mitgliedsorganisation unterbreitet wurden (d. h. im Namen von Regionen oder Sektionen vorgelegte Anträge sind ungültig).
- Der Wortlaut eines Entschließungsantrags darf nicht mehr als 1000 Worte umfassen.
- Jeder Entschließungsantrag sollte sich nur auf ein Thema bzw. eng miteinander zusammenhängende Themen beziehen. Wenn mehrere unterschiedliche Themen behandelt werden sollen, muss dementsprechend mehr als ein Antrag unterbreitet werden.
- Jede Mitgliedsgewerkschaft muss sich auf maximal drei Entschließungsanträge beschränken.
- Entschließungsanträge können dem Sekretariat in unterschiedlichen Sprachen vorgelegt werden; als Grundlage für eine mögliche Auslegung des Wortlauts wird allerdings die englische Fassung hergenommen.

### Inhalt

- Alle Entschließungsanträge müssen mit den Vorgaben der ITF-Satzungen in Einklang stehen.
- Mit Entschließungsanträgen wird die ITF oder ein Bereich der ITF (z. B. Sektion oder Region) im Allgemeinen zu Aktionen oder Reaktionen aufgefordert (z. B. Kampagnen- und Lobbyarbeit, öffentliche Verurteilung von Missständen usw.).
- Entschließungsanträge dürfen bereits existierende Politiken nicht duplizieren.
- Die in Entschließungsanträgen erbetenen Maßnahmen sollten umsetzbar bzw. darin aufgeführte Zielsetzungen nach Möglichkeit im Zeitraum zwischen den Kongressen zu erreichen sein.
- Entschließungsanträge, die nationale Arbeitskonflikte thematisieren, sollten nur dann unterbreitet werden, wenn die Entwicklungen Konsequenzen für grundlegende gewerkschaftliche Strategien oder Arbeitnehmer/innenrechte haben.
- Entschließungsanträge müssen wichtige Aspekte thematisieren, die in Bezug zum Verkehrssektor stehen – im Gegensatz zu beispielsweise enger gefassten fachlichen Themen, die in anderen Foren, u. a. Sektionssitzungen, behandelt werden können. Entschließungsanträge, die breiter gefasste Grundsatz- oder politische Fragen zum Gegenstand haben, werden vom Entschließungsausschuss gemäß der existierenden ITF-Politik beraten.



- Wo immer sich ein Thema oder Anliegen auf den Inhalt des Schwerpunktpapiers für den Kongress bezieht, sind die antragstellenden Gewerkschaften gebeten, einen Änderungsvorschlag zum Schwerpunktpapier zu unterbreiten.

## **Verfahren**

Der Entschließungsausschuss wird vom Vorstand beauftragt, die von Mitgliedsorganisationen eingereichten Entschließungsanträge für den Kongress im Jahr 2024 gemäß den oben genannten Kriterien zu behandeln.

Wo immer sich ein Thema oder Anliegen auf den Inhalt des Schwerpunktpapiers für den Kongress bezieht, kann der Entschließungsausschuss als Alternative zum unterbreiteten Antrag eventuell eine Änderung zum Schwerpunktpapier vorschlagen.

Wenn der Fall eintritt, dass mehrere Mitgliedsorganisationen Anträge zu einem ähnlichen Thema einreichen, nimmt der Entschließungsausschuss Kontakt zu den betreffenden Gewerkschaften auf, um über eine mögliche Zusammenfassung der Anträge zu einem einzigen Antrag zu beraten.

Der Entschließungsausschuss kann sich an Mitgliedsorganisationen wenden, um über Änderungen oder Anpassungen ihres Antrags bzw. ihrer Anträge zu beraten. Änderungsvorschläge können inhaltlicher Natur sein, um die Einhaltung der Antragskriterien sicherzustellen, oder Verbesserungen beinhalten, um eine klare und eindeutige Wortwahl zu gewährleisten und die Übersetzung in andere Kongresssprachen zu erleichtern.

Mit Einverständnis der Antragsteller der Originalanträge können Entschließungsanträge außerdem an den Vorstand oder ein anderes ITF-Gremium, z. B. einen Sektionsausschuss, "verwiesen" werden. Dieser Mechanismus ist sinnvoll, wenn in Bezug auf den Originaltext sachliche Fragen vorhanden sind oder Uneinigkeit über das Thema besteht, um in diesem Fall Mitgliedsorganisationen ausreichende Gelegenheit zu geben, den Antrag noch einmal zu überdenken. Ein auf solche Weise "weiterverwiesener" Antrag hat nach seiner Verabschiedung auf dem Kongress nicht den Status einer Entschließung.

Wenn ein Antrag nicht die Kriterien erfüllt oder eine angeschlossene Gewerkschaft mit den vorgeschlagenen Änderungen bzw. einer Zusammenfassung mit einem anderen Antrag nicht einverstanden ist, kann der Entschließungsausschuss dem Vorstand empfehlen, dass der Antrag dem Kongress nicht vorgelegt wird.

